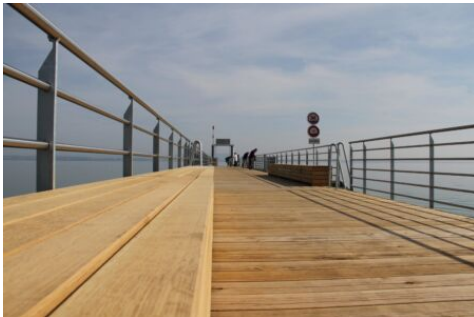


Schifffahrt und Steg

Bis vor rund 100 Jahren gab es in Uttwil als Fortsetzung der damaligen Mole einen circa 50 Meter langen Anlegesteg. Dieser wurde unter anderem für den Warenumschatz benutzt. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde der Steg immer weniger genutzt und aufgrund des fehlenden Unterhalts verfiel er zusehends.

Im kantonalen Richtplan war vorgesehen, zusätzliche Schiffsanlegestellen am Obersee zu schaffen. Die Stimmberechtigten der Gemeinde Uttwil bewilligten im November 2009 den Kreditanteil der Gemeinde für den Wiederaufbau der Schiffsanlegestelle.



Das Projekt der neuen Anlegestelle in Uttwil wurde im Jahr 2010 begonnen und mit einer Länge von 80 Meter und einer Breite von 3,5 Meter umgesetzt. Die Schweizerische Bodensee-Schifffahrtsgesellschaft hat die Anlegestelle per 1. Mai 2011 in ihrem Fahrplan aufgenommen.

Weitere Informationen zur Schifffahrt finden Sie bei der [Schweizerischen Bodensee Schifffahrt Romanshorn](#)